



# Unterm Meeresspiegel



www.sva-wilster.de

Das Informationsblatt des SV Alemannia Wilster von 1904 e.V.

www.sva-wilster.de

## SV Alemannia Wilster – FC Itzehoe:

### Erbarmen! - Zu spät die Hesse komme ....

sangen die Rodgau Monotones im Jahr 1984. Kennen wohl nur die Älteren (so wie ich) unter uns. Dieser Satz paßt in dieser Saison zur „Hesse-Elf“ vom FC Itzehoe, denn sie eilt von Sieg zu Sieg in der Verbandsliga Süd-West und läßt den Gegner (fast) regelmäßig mit leeren Händen zurück. Erst am 12. Spieltag ließ der aktuelle Herbstmeister nach 11 Siegen aus 11 Spielen den ersten Punkt liegen und verlor die Woche darauf sogar das erste Mal. Der SVA, der übrigens erstmals in dieser Saison eine Steinburger Mannschaft begrüßen kann, muss im heutigen Abendspiel eine ordentliche Schippe drauflegen, um nicht wie im Hinspiel mit 0:6 unter die Räder zu kommen. Die Mannschaft von Trainer Kurt Heese ist qualitativ super besetzt und alles andere als der Aufstieg in dieser Saison wäre eine große Enttäuschung. Vor allem die brasilianische Offensive mit Emerson und Zilio bringt so manchen Gegner zur Verzweiflung. Selbst der NDR berichtete im Fernsehen schon über den FC Itzehoe.



Doch die Mannschaft aus Hartenholm leistet erbitterte Gegenwehr und liegt punktgleich mit dem FCI auf Platz 2. Auf ihrem Weg in die SH-Liga sind die Itzehoer auch in Wilster voll auf Sieg eingestellt.



Der SVA war zuletzt auf einem positiven Weg, doch in Hohenwestedt bei der 1:5-Niederlage gab es einen herben Rückschlag. Nach zwei Siegen und guten Leistungen ging der Weg der „Pump-Elf“ Richtung Mittelfeld. In Hohenwestedt jedoch, schienen die Spieler Watte in den Ohren gehäbt zu haben. Standards ver-

zwei Standards mit 2:0. Trotz ziemlich gleichwertiger Leistung gab es mal wieder eine gehörige „Packung“. Was zudem Trainer Holger Pump noch viel mehr aufregte, sind die Disziplinlosigkeiten der Spieler, die in Hohenwestedt schon den vierten Platzverweis der Saison bedeuteten. Wenn man in der 90. Minute bei 1:5 noch eine gelb-rote Karte bekommt, ist das einfach nicht zu fassen. Genauso wie in der Vorwoche, als Kevin Ladendorf bei einer 4:0-Führung bei einem Mittelfeld-Duell glatt rot bekam. Der dünne Kader des SVA pfeift aus dem letzten Loch.

Falk Dethlefs und Kevin Ladendorf fehlen gesperrt, Timo Behrens hält sich nach abgelaufener Sperre weiter im Exil auf und Wanja Petersen wird heute ebenfalls fehlen. So hat Trainer Pump bereits Steffen „Burns“ Behrens reaktiviert und Julien Krolzig gibt sein Ligadebüt von Beginn an. Und wer auf der Bank sitzt - lassen wir uns überraschen.

Wahrlich keine guten Voraussetzungen um gegen die Top-Mannschaft der Liga anzutreten. Aber bange machen gilt nicht und die letzten beiden Auswärtsspiele gelang dem FCI kein Tor. Diese Serie darf heute ruhig fortgesetzt werden. Die Alemannen-Abwehr weiß was auf sie zukommt, um diese Serie auszubauen. Die Rahmendingungen sind wieder super, trockene Luft, schöner Platz und Flutlicht. Das wünscht sich jeder Fußballer und an Motivation dürfte es nicht mangeln. Auf geht's Alemannia!!

Wir begrüßen an dieser Stelle recht herzlich unsere Gäste aus Itzehoe sowie das Schiedsrichtergespann und wünschen allen ein faires und spannendes Spiel und dem SVA



## J. Bülow

Inh. Rainer Kalwat

**Meisterbetrieb für:**  
**Heizung • Sanitär • Fliesen**  
**Solar • Wärmepumpentechnik**

Deichstraße 74 · 25554 Wilster  
 Telefon: 0 48 23 / 324 · Telefax 0 48 23/ 88 94  
 E-Mail: joh.buelow@online.de · www.j-buelow.de

**Stadionsprecher:** Karsten Tiedemann

<p style="text-align: center;"><b>SV Alemannia Wilster</b></p> <p style="text-align: center;">Patrick Welack, Karsten Tiedemann, ● Björn Kietzer</p> <p style="text-align: center;">Christopher Katzki, Kevin Ladendorf, Sebastian Dethlefs, Kenney Beetz</p> <p style="text-align: center;">Manuel Alpen, Sven Kolbe, Dominic Bürger, Nico Kraushaar, Hinne Schröder, Jörn Beckmann, Fabian Paulsen</p> <p style="text-align: center;">Timo Behrens, Falk Dethlefs, Steffen Behrens Wanja Petersen, Christian Sievers</p>	<p>Trainer: Holger Pump</p>	
<p><b>Schiedsrichtergespann: Thorsten Möller, Sven Martens, Pierre David Stawinski</b></p> <p style="text-align: center;">Emerson, Zilio, Blunk</p> <p style="text-align: center;">Justus, Tiryaki, Schuld Ikoev, Haider, Yavuz, Aydocan</p>		
<p>Trainer: Kurt Heese</p>	<p style="text-align: center;">Shurawlew, Thoms Matz, Leskien, Bycek</p> <p style="text-align: center;">Koblun, Wiechert</p>	<p style="text-align: right;"><b>FC Itzehoe</b></p>



**Maurer- und Zimmererarbeiten**  
**Neubauten · Baustoffe**  
**Reparaturen aller Art**  
**Fassadenimprägnierung**

Baugeschäft · Planung und Ausführung aller Bauarbeiten

**Otto Nagel · An der Au 3a · 25554 Wilster**  
**Telefon 0 48 23 / 91 71 · Fax 91 72**

## Die nächsten Heimspiele:

Freitag, 25. November 2011, 19.30 Uhr  
**SV Alemannia Wilster 3 - TS Schenefeld**  
 Sonnabend, 3. Dezember 2011, 14.00 Uhr  
**SV Alemannia Wilster 2 - Heider SV 2**  
 Sonnabend, 3. Dezember 2011, 16.00 Uhr  
**SV Alemannia Wilster - TuS Garbek**

## Erdbau- und Abbrucharbeiten

*Rainer Schulz*

Kohlmarkt 34 · 25554 Wilster

Tel. + Fax 0 48 23 / 74 54 · Funk-Telefon 0172 / 81 32 175



# 3:0-Sieg in Brunsbüttel zum Ende der Hinrunde

In einer vorgezogenen Partie des letzten Hinrundenspieltages in der Kreisliga West mussten die Wesemänner bereits am Donnerstagabend letzte Woche beim BSC Brunsbüttel antreten. Personell zwar ein wenig gebeutelt, doch mit dem absoluten Willen ausgestattet, dieses so wichtige Spiel für sich zu entscheiden, ging es dann in die Schleusenstadt.

Der BSC, nur einen Tabellenplatz vor der Zweiten positioniert, hatte die bessere Anfangsphase. Teilweise verschlief man in den ersten 25 Minuten auf Wilsteraner Seite komplette Spielpassagen und konnte sich vor allem bei Marcus im Tor und der Gutmütigkeit der Brunsbütteler Stürmer bedanken, dass das Spiel für den SVA nicht schon zuende war, bevor es überhaupt richtig angefangen hatte. Auf der anderen Seite hatte man aber auch 2-3 hochkarätige Einschussmöglichkeiten. Trotz der desaströsen Anfangsphase darf dieser Aspekt hier nicht verschwiegen werden. In weiten Strecken der ersten Halbzeit war es fast ein Spiel ohne Abwehrreihen, wo der Gegenspieler von jedem Einzelnen teilweise Lichtjahre entfernt war.

Dennoch: Der SVA kam auf wundervolle Art und Weise mit diesem Spielstil zur 1:0-Führung in der 30. Spielminute. Kenney Beetz setzte sich am linken Eck des Sechzehners klasse gegen zwei Brunsbütteler durch und schloss überlegt mit einem Schlenzer ins lange Eck ab. Dieses Tor sollte Sicherheit verleihen, doch direkt nach dem Wiederanpfiff sah sich Marcus Holler im Tor wieder einem gefährlichen Angriff der Gastgeber gegenüber. Eigentlich unglaublich hinsichtlich des doch so eminent wichtigen Spiels, in dem es darum ging, zum Ende des Jahres den ersten Schritt in Richtung sicheres Mittelfeld zu machen.

Dies war aber fürs Erste der letzte Warnschuss der Schleusenstädter, denn von nun an fing man auf Wilsteraner Seite das Fußballspielen an. Hauke Brokmann setzte sich super gegen gefühlte 5 Gegenspieler durch und schoss aus spitzem Winkel die Alemannia in Front. Dieses Tor versetzte Brunsbüttel quasi in eine Art Schockstarre, sodass bis zum Ende der ersten Hälfte von deren Seite aus kaum noch was kam. Im Gegensatz dazu hätte Wilster aber noch das ein oder andere Tor schießen können. Nun gut, so ging es mit einem 2:0 in die Pause und eigentlich wusste keiner so rich-

tig warum. Denn es hätte auch genauso gut 4:4, 2:4, 4:2 oder auch 0:2 stehen können.

Zu Beginn der zweiten Hälfte besann man sich nach der Kabinenpredigt auf die einfachen Sachen im Fussball. Man stand besser bei den Leuten, spielte einfache Bälle, lief mehr und legte eine etwas vernünftigere Einstellung an den Tag. Dem Gegner fiel wenig bis nichts mehr ein und konnten das Alemannen-Tor nur noch durch einen Kopfball in Gefahr bringen. Zu guter Letzt war es sogar noch einmal den Wesemännern vorbehalten, für den Schlussakkord in diesem zum Teil doch sehr merkwürdigen Spiel zu sorgen. Sascha Tiedemann luchste dem gegnerischen Torwart den Ball ab, hatte das leere Tor vor sich und brauchte einfach nur noch einzuschieben. Ein im Endeffekt dann doch verdienter und souveräner 3:0 Erfolg bei einem unmittelbaren Konkurrenten um den Klassenerhalt. Klammert man die ersten Minuten der Partie einmal aus, so geht dieses Ergebnis auch in der Höhe komplett in Ordnung.

Das war ein erfreulicher Abschluss der Hinrunde und ein Tabellenplatz, auf dem die Wesemann-Elf gern auch am Saisonende stehen möchte. Zum ersten Rückrundenspiel erwartet der SVA am Sonnabend die zweite Mannschaft des FC Itzehoe, gegen die es in der Hinrunde ein sehr unglückliches 1:2 gab. Das soll sich am Sonnabend ändern.

Bei unseren Gästen kam es letzte Woche zu einem Spielabbruch, als ein Spieler des FCI den Schiedsrichter tätlich angriff. Trainer Staebe verurteilte dies aufs Schärfste und wollte auch gar nichts schön reden und auch der FCI reagierte prompt und warf diesen Spieler aus dem Verein.

Heute (am Sonnabend) wollen sich alle aufs Sportliche konzentrieren und wir hoffen auf ein spannendes, faires Spiel, natürlich mit dem besseren Ausgang für unseren SVA.

Auf geht's Alemannia!

## Georg Stelzer Metallbaumeister

Fahrzeugbau

Druckluftbremsen

Reparatur von Autofedern

Autogen- und Elektro-Schweißarbeiten



### Kreisliga West

1. VfR Horst	15	11	2	2	47:15	32	35
2. SC Hohenaspe	15	9	3	3	36:20	16	30
3. TSV Heiligenstedten	15	8	5	2	44:21	23	29
4. SV Hemmingstedt	15	8	2	5	38:21	17	26
5. FC Offenbüttel	15	8	2	5	26:26	0	26
6. SG Geest 05	15	7	3	5	42:31	11	24
7. TSV Friedrichskoog	15	8	0	7	28:40	-12	24
8. Marnen TV	15	7	1	7	23:30	-7	22
9. <b>FC Itzehoe 2</b>	14	6	2	6	24:27	-3	20
10. TSV Beidenfleth	14	5	2	7	18:26	-8	17
11. <b>SV Alemannia Wilster 2</b>	15	4	4	7	19:25	-6	16
12. Fortuna Glückstadt	15	4	4	7	26:35	-9	16
13. Sportfreunde Itzehoe	15	4	3	8	20:29	-9	15
14. BSC Brunsbüttel 2	15	4	3	8	15:30	-15	15



# REESE

## IHRE MODEHÄUSER

**MODE FÜR  
MÄNNER  
AM MARKT 4  
04823/6962**

**WOMEN  
AM ALTEN RATHAUS  
04823/9122**



## SVA-Kurzpässe

⚠ **Jörn Lüdtke** unser ehemaliger Abwehrrecke, der im Sommer zu seinem Heimatverein BSC Brunsbüttel wechselte, hat sich dort eine schwere Verletzung zugezogen. Er erlitt einen Kreuzbandriss und muss länger pausieren. Wir wünschen von dieser Stelle gute Besserung. Er liest ja fleißig auf unserer Homepage.

⚠ Neue Trikots gab es für die E1 des SV Alemannia Wilster. Vom **Landgasthof „Zum Dückerstieg“** wurde die Mannschaft von Trainer Klaus Wirtz neu eingekleidet. Ein ganz großes Dankeschön an Frank und Inga Prüß für diese Spende, die die Jugendarbeit erst ermöglichen, und die Kinderaugen zum Strahlen bringen.

⚠ Die **Weihnachtsfeier** des SVA findet in diesem Jahr am Sonnabend, dem 10. Dezember, im Colosseum statt. Karten sind bei Björn Kietzer (017622628041), bei Sebastian Dethlefs (01751225766), bei Edeka Maron an der Kasse, in der BeGe oder bei den jeweiligen Festausschüssen zu bekommen. Seid dabei!!

⚠ Das **Westküstenturnier** findet in diesem Jahr am Sonnabend, dem 17. Dezember, statt. Austragungsort ist wie in den letzten Jahren die Lehmwohldhalle in Itzehoe. Ausrichter ist in diesem Jahr der SVA. Die Auslosung der Gruppen findet heute vor dem Spiel in der Begegnungsstätte statt.

### Interne Torjägerliste des SV Alemannia in der Saison 11/12:

Christian Sievers (SVA 1)	8
Sascha Tiedemann (SVA 2)	6
Hauke Brokmann (SVA 2)	5
Björn Voß (SVA 3)	4
Wanja Petersen (SVA 1 + 2)	3
Timo Behrens (SVA 1)	3
Jörn Beckmann (SVA 1)	2
Nils Wilstermann (SVA 2)	2
Hinne Schröder (SVA 1)	2
Falk Dethlefs (SVA 1)	2
Kenney Beetz (SVA 1)	2
Fabian Paulsen (SVA 1)	2
Sven Kolbe (SVA 1)	1
Christoph Thomas (SVA 2)	1



Christian „Toppi“ Sievers führt die Torschützenliste beim SVA an

Alex Pech (SVA 3)	1
Daniel Jach (SVA 2)	1
Lars Flötenmeyer (SVA 3)	1
Jan-Marten Hasche (SVA 2)	1
Kevin Ladendorf (SVA 1)	1

## Verbandsliga Süd-West 16. Spieltag

Freitag, 18.11.		
<b>SV Alemannia Wilster</b>	FC Itzehoe	:
Sonnabend, 19.11.		
SV Bokhorst	TuS Hartenholm	:
TSV Gadeland	TS Einfeld	:
Kaltenkirchener TS	TuS Nortorf	:
Sonntag, 20.11.		
TuS Krempe	SG Oelixedorf/Nordoe	:
FC Reher/Puls	MTSV Hohenwestedt	:
TuS Garbek	PSV Neumünster	:
Der TSV Lägerdorf ist spielfrei		

## KIETZER & WIEBEN

### Finanzberatung

Bgm.-Dethlefsen-Str. 1 · 25554 Wilster · Tel. 0 48 23 - 92 1054 · Fax 92 10 56  
E-Mail: l.kietzer@kw-finanzberatung.de · www.kw-finanzberatung.de

## Verbandsliga Süd-West Herren

1. <b>FC Itzehoe</b>	14	12	1	1	42:8	34	37
2. TuS Hartenholm	14	12	1	1	51:20	31	37
3. TuS Krempe	14	10	2	2	38:22	16	32
4. PSV Neumünster	14	9	2	3	41:21	20	29
5. SG Reher/Puls	14	6	3	5	34:32	2	21
6. MTSV Hohenwestedt	14	5	4	5	36:33	3	19
7. TuS Nortorf	14	5	3	6	22:31	-9	18
8. SG Oelixedorf/Nordoe	15	5	2	8	30:41	-11	17
9. TSV Gadeland	14	4	3	7	23:27	-4	15
10. TSV Lägerdorf	14	5	0	9	18:31	-13	15
11. <b>SV Alemannia Wilster</b>	12	4	2	6	24:34	-10	14
12. Kaltenkirchener TS	14	4	2	8	18:31	-13	14
13. TS Einfeld	14	2	4	8	24:33	-9	10
14. TuS Garbek	13	3	1	9	24:40	-16	10
15. SV Bokhorst	14	2	2	10	27:48	-21	8

Verloren  
im Steuer-  
Dschungel?

**Gertz Steuer-  
beratungs-  
gesellschaft mbH**  
Bahnhofstraße 30  
25554 Wilster  
Tel.: 04823 / 90 90

www.einfach-gertz.de



**2RADhaus**  
 FRANK LAMBERTY · 2-RAD-MECHANIKERMEISTER  
 Bürger Str. 15 · 25554 Wilster  
 Tel. (0 48 23) 82 16  
 Fax (0 48 23) 82 43  
**Fahrradverkauf**  
**Fahrradverleih**  
**- Reparatur und Werkstatt -**



**Vespa/Roller**  
**Mofa**

**FRISEUR** DAMEN & HERREN · KOSMETIK  
**bodenstedt**  
 Bürger Strasse 1 · Wilster  
 Telefon 04823 - 82 81  
 System Professional  
 Ihr Haar-Spezialist für moderne Haarpflege

## Die Damen der SG Wilstermarsch



*Die Damen der SG Wilstermarsch, die als Titelverteidiger in der Saison 2011/12 in der Kreisliga West antreten. Obere Reihe von links: Trainer Heiko Wilkens, Sonja Schlüter, Inga Carstens, Daniela Schuard, Johanna Bolten, Anja Schröder, Janine Laackmann, Bente Schröder, Angie Kolbe, Betreuer Uwe Möller. Untere Reihe von links nach rechts: Andrea Kuhlmann, Sina Waage, Gyde Meiforth, Corinna Carstens, Annika Finner Sliwinski, Karina Ratjen, Vanessa Wölk, Johanna Huß und Svenja Krey.*

### 30. Sieg im 36. Spiel in der Ära von Trainer Heiko Wilkens

Am Samstag, den 12.11.11, waren die SG Wilstermarsch Damen Gastgeberinnen in der Partie gegen den VfR Horst. Die Heimmannschaft startete überlegen und setzte den Gegner gleich mit schönen Spielzügen über mehrere Stationen unter Druck, die aber leider nicht alle von Erfolg gekrönt waren. Das erste Tor fiel in der 8. Minute nach einem langen Pass von Kerrin Westphalen auf Annika Finner Sliwinski, die den Torwart auf der linken Seite ausspielte und den Ball aus sehr spitzem Winkel ins Tor zirkelte. Die SG blieb bissig und schaffte schon in der 21. Minute das 2:0 durch Annika Finner Sliwinski. Nach einem Steilpass von Janine Laackmann, wieder über die linke Seite, überlistete Annika den Torwart mit einem Lupfer in die Mitte des Tores. 13 Minuten später war es erneut Annika Finner Sliwinski, die einen über rechts laufenden Angriff nach Vorlage von Sina Waage zum lupenreinen Hattrick im Tor versenkte. Leider gab es in der 42. Minute einen Fehlpas in der Vorwärtsbewegung, woraufhin der VfR Horst seine Chance nutzte und den Ball zum 3:1 durch Annika Hass mit einem schönen 16-Meter-Schuss im Tor unterbrachte. Gleich eine Minute später doch die Antwort der SG Damen zum 4:1 durch Sina Waage nach einer tollen Torvorlage von Svenja Krey. In der zweiten Halbzeit verflachte das Spiel und es wurden fast nur noch Angriffe über die linke Seite geführt. Einer der wenigen Spielzüge über die rechte Seite wurde von Anja Schröder genutzt, die nach einem Einwurf frei auf die Torfrau zulief und den Ball im Netz zappeln ließ (56. Minute). Nur 4 Minuten später war es dann eine Gegnerin, die eine Flanke von links direkt vor die Füße von Maike Baade lenkte, so dass diese nur noch den Ball im Tor versenken musste. Ein krönender Abschluss war der Alleingang von Annika Finner Sliwinski in der Nachspielzeit. Der Torwart der Gegnerinnen wurde ausgespielt und der Ball zum 7:1 Endstand ins Tor geschossen. Für die SG spielten: Andrea Kuhlmann, Vanessa Wölk, Inga Carstens, Janine Laackmann, Anja Schröder, Corinna Carstens, Kerrin Westphalen, Svenja Krey, Gyde Meiforth, Annika Finner Sliwinski, Sina Waage ñ Pia Gerulat, Maike Baade, Angie Kolbe und Karina Ratjen

Am kommenden Wochenende wollen die SG Wilstermarsch Damen an ihre guten Leistungen anknüpfen und reisen hierfür am Samstag, den 19.11.11, zum Spitzenspiel zur SG Süderholm/Sarzbüttel. Das Spiel findet um 15 Uhr in Süderholm statt. Die SG Damen freuen sich immer über mitreisende Zuschauer.



**Sparkasse Westholstein**  
 Gut für die Region.